

 PRESSEMITTEILUNG vom 5. September 2010

Lörrach:

Leicht verletzter Fahrradfahrer

Am Samstag wollte ein Autofahrer kurz nach 14 Uhr vom Grundstück der Tankstelle in der Brombacher Straße in Lörrach in den fließenden Verkehr einfahren. Hierbei übersah er einen unerlaubterweise von rechts kommenden auf dem Fahrradweg fahrenden Radfahrer. Dieser wurde bei der Kollision leicht verletzt. Es entstand Sachschaden von rund 200 €.

Betrunkene Autofahrer

Am Samstag befuhr ein Autofahrer kurz nach 21 Uhr die Brombacher Straße in Lörrach in Richtung Milkastraße. Beim Abbiegen fuhr er beinahe gegen den Bordstein, was von einer entgegenkommenden Polizeistreife gesehen wurde. Der Autofahrer konnte schließlich an der Kreuzung Tumringer Straße / Wiesentalstraße kontrolliert werden. Beim Bremsen an der auf Rot schaltenden Ampel schwenkte er stark nach rechts. Ein Alkomattest ergab 1,18 Promille. Dem Autofahrer wurde eine Blutprobe entnommen. Sein Führerschein wurde beschlagnahmt.

Ein weiterer Autofahrer befuhr am Sonntag, kurz nach 1 Uhr, die Hauptstraße in Lörrach-Stetten und bog nach links in die Rebgasse ein. Aufgrund seiner unsicheren Fahrweise wurde er durch eine Polizeistreife kontrolliert. Ein Alkomattest ergab 1,64 Promille. Dem Autofahrer wurde eine Blutprobe entnommen. Sein Führerschein wurde beschlagnahmt.

Brand

Am Samstag begann gegen 18.30 Uhr eine Gaskartusche unter einem Tischgrill auf einem Balkon eines Anwesens in der Stadionstraße in Lörrach zu brennen. Auch der auf dem Balkon ausgelegte Kunstrasen begann zu brennen. Die Wohnungsinhaberin versuchte den Brand mit nassen Handtüchern zu löschen. Dabei zog sie sich leichte Brandverletzungen im Gesicht und an den Händen, sowie eine leichte Rauchvergiftung zu. Die Feuerwehr rückte mit drei Fahrzeugen und 21 Mann an und löschte das Feuer. Es entstand ein Schaden von rund 200 €.

Stroßefescht Stetten

Zu keinen besonderen Vorkommnissen kam es beim Stroßefescht Stetten. Das Fest war gut besucht und es herrschte eine ausgelassene Stimmung. Es kam lediglich zu einer körperlichen Auseinandersetzung zwischen mehreren Männern. Nicht vorbildlich verhielt sich eine total betrunkene Mutter, die mit ihrem neunjährigen Kind angetroffen wurde.

Weil am Rhein:

Trunkenheit im Verkehr

Am Sonntag kontrollierte eine Streife des Polizeireviers Weil am Rhein kurz vor 4 Uhr auf der B 3 in Schliengen eine Autofahrerin. Da die Fahrerin nach Alkohol roch, wurde ein Alkomattest durchgeführt. Dieser ergab 1,22 Promille. Bei ihr wurde eine Blutprobe entnommen. Ihr Führerschein wurde beschlagnahmt.

Container aufgebrochen

Am frühen Sonntagmorgen wurde in der Hauptstraße in Friedlingen das Büfenster einer Eisdiele eingeschlagen und ein auf dem Grundstück abgestellter Container aufgebrochen. Entwendet wurde jedoch nichts.

Rheinfelden:

Motorboot entwendet

Am Freitagabend lernten eine junge Frau und deren Freundin drei junge Männer kennen, die sie mit zur Freundin nach Hause im Hörnle in Grenzach-Wyhlen nahmen. Als die drei jungen Männer am Samstagmorgen um 6 Uhr die Wohnung verließen, äußerten sie, dass sie jetzt ein Motorboot stehlen würden. Kurze darauf sahen die zwei Frauen tatsächlich ein Motorboot wegfahren. Die Polizei stellte vor Ort fest, dass die Täter versucht hatten, ein weiteres Boot zu entwenden. Das tatsächlich entwendete Boot lag ca. 300 m rheinabwärts auf Schweizer Gebiet am Ufer.

Schopfheim:

Vorfahrt missachtet

Am Samstag befuhr ein Autofahrer kurz vor 11 Uhr die B 317 von Zell kommend in Richtung Schönau. In Atzenbach bog ein Auto nach der Metzgerei nach links auf die B 317 in Richtung Todtnau ab. Der Autofahrer musste eine Vollbremsung bis zum Stillstand durchführen, um eine Kollision zu verhindern. Bei dem Auto handelt es sich um einen schwarzen VW Golf, in dem ein älteres Ehepaar saß. Zeugenhinweise werden erbeten an das Polizeirevier Schopfheim, Tel. 07622 / 66698-0

Einbruch

Am Samstag drang ein Unbekannter in der Zeit von 09.30 Uhr bis 22.30 Uhr während der Abwesenheit der Geschädigten in deren Haus in der Dinkelbergstraße in Schopfheim – Wiechs ein. Dort suchte er gezielt das Schlafzimmer auf und durchsuchte die Schränke und Kommoden. Nach bisherigen Erkenntnissen wurden rund 3000 € und eine Gedenkmünze entwendet.